

## Veröffentlichung in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung vom 10. Mai 2002

### **SinnerSchrader Aktiengesellschaft, Hamburg** Gasstraße 8-16, 22761 Hamburg

Wertpapierkennnummern: 514190, 515592, 515593  
Veröffentlichung nach §§ 41 Abs. 3, 25 WpHG

1. Herr Oliver Sinner, Deutschland, hat uns am 8. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG aus eigener Verpflichtung und in Vollmacht und Vertretung der in lit. b bis e genannten Personen mitgeteilt:
  - a. Herrn Oliver Sinner, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 69,525 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 49,192 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - b. Herrn Manfred Sinner, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 61,519 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - c. Frau Marion Sinner, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 62,086 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - d. Herrn Torsten Kautz, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG, zu. Davon sind 62,051 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - e. Frau Jessica Schmidt, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 61,956 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
2. Herr Matthias Schrader, Deutschland, hat uns am 8. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG aus eigener Verpflichtung und in Vollmacht und Vertretung der in lit. b bis d genannten Gesellschaften und Personen mitgeteilt:
  - a. Herrn Matthias Schrader, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 69,525 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 51,006 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - b. Der Vermögensverwaltung Schrader GmbH & Co. KG, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 59,220 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - c. Herrn Klaus Schrader, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 62,107 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - d. Frau Heike Schrader, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 62,107 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.

3. Herr Thomas Dyckhoff, Deutschland, hat uns am 8. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG aus eigener Verpflichtung und in Vollmacht und Vertretung der in lit. b bis c genannten Gesellschaften und Personen mitgeteilt:
  - a. Herrn Thomas Dyckhoff, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 69,525 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 69,093 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen:
  - b. Herrn Detlef Wichmann, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 69,525 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 66,726 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - c. Herrn Sebastian Dröber, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 69,525 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 66,553 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
4. Die Dolf Vermögensverwaltung GmbH, Deutschland, hat uns am 8. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG aus eigener Verpflichtung und in Vollmacht und Vertretung der in lit. b genannten Gesellschaft, für die sie Aktien als Treuhänder hält, mitgeteilt:
  - a. Der Dolf Vermögensverwaltung GmbH, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 61,563 % der Anteile nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - b. Der Mitarbeiterbeteiligungs-GbR, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 0,609 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 1 Nr. 2 WpHG und 61,563 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen. Die der Mitarbeiterbeteiligungs-GbR nach § 22 Abs. 1 Nr. 2 WpHG zuzurechnenden Anteile verteilen sich mit 0,071 % auf Herrn Rupert Hülsey, Deutschland, mit 0,06 % auf Herrn Ralf Scharnhorst, Deutschland, mit 0,054 % auf Herrn Mark Pohlmann, Deutschland, mit 0,051 % auf Herrn Dirk Lehmann, Deutschland, mit 0,051% auf Herrn Bernward Beuleke, Deutschland, mit 0,03 % auf Herrn Holger Blank, Deutschland, sowie mit 0,292 % auf zukünftige Mitarbeiter.
5. Die Debby Vermögensverwaltung GmbH, Deutschland, hat uns am 8. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG aus eigener Verpflichtung und in Vollmacht und Vertretung der in lit. b bis g genannten Personen und Gesellschaften, für die sie Aktien als Treuhänder hält, sowie in Vollmacht und Vertretung der in lit. h genannten Person mitgeteilt:
  - a. Der Debby Vermögensverwaltung GmbH, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 50,932 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - b. Herrn Wolfgang Herz, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 4,646 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 1 Nr. 2 WpHG und 57,526 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - c. Frau Agneta Herz, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 0,649 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 1 Nr. 2 WpHG und 61,523 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - d. Herrn Michael Herz, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 3,024 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 1 Nr. 2 WpHG und 59,148 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - e. Frau Cornelia Herz, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 0,649 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 1 Nr. 2 WpHG und 61,523 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.

- f. Der S.P.M. Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH & Co. KG, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 1,947 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 1 Nr. 2 WpHG und 60,225 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - g. Herrn Elmar Pelzer, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 0,325 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 1 Nr: 2 WpHG und 61,847 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - h. Herrn Dr. Markus Conrad, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 62,172 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 61,067 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zu.
6. Herr Rechtsanwalt Dr. Frank Evers, Deutschland, hat uns am 7. Mai 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG in Vollmacht und Vertretung der in lit. a bis c genannten Personen und als Korrektur der uns am 26. April 2002 sowie am 8. April 2002 zugegangenen Meldungen von Rechtsanwalt Dr. Rüdiger Rönck, Deutschland, mitgeteilt:
- a. Herrn Alexander Spohr, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 52,41 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 49,486 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - b. Herrn Matthias Fricke, USA, stehen zum 1. April 2002 gemäß 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 52,41 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 49,486 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.
  - c. Herrn Gerd Stahl, Deutschland, stehen zum 1. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG 52,41 % der Stimmrechte an der SinnerSchrader AG zu. Davon sind 50,905 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 WpHG zuzurechnen.

Hamburg, im Mai 2002

Der Vorstand